



«Mü-Schoggi» für eine bessere Welt

Lommis Spezielle Schoggi fürs Klima. Unter diesem Motto hat ein 14-köpfiges Team, dem auch die Lommiserin Nadine Aeschlimann angehört, ein Projekt gestartet und dafür einen nationalen Preis gewonnen. Gemeinsam mit der Confiserie Hirschy hat die «Mü-Company» die «Mü-Schoggi» kreiert. «Die Schokolade soll ein Mü besser sein und mit ihrer Firma wollen sie ein Mü fürs Klima tun», schreibt die Gemeinde Lommis in ihrem Mitteilungsblatt. Das Projekt hat im Rahmen eines Wirtschaftsbildungsprogramms von Young Enterprise Switzerland (YES) stattgefunden. Das Produkt soll umweltfreundlich sein, weshalb die Kakaobohnen aus nachhaltigem Anbau von fair bezahlten Kleinbauern in Ghana, Ecuador und Venezuela bezogen werden. «Die restlichen Zutaten stammen aus der Region», versichert das Mü-Team. Pro zehn verkauften Schokoladen pflanzt das Team einen Baum. «Die CO2-Emissionen, die der Transport der Kakaobohnen in die Schweiz verursacht, werden dadurch 30-fach kompensiert. Inzwischen ist das Wettbewerbsjahr vorbei und die «Mü-Company» konnte sich gegen 200 andere Schweizer Miniunternehmen durchsetzen und somit den nationalen Sieg in den Thurgau holen. Ein Teil des Teams wird das Unternehmen weiterführen. *jac*